

## P5 - Diversität: Methodische Ansätze in der Sozialen Arbeit

## P5 - Diversity: Methodical Approaches in Social Work

<b>Allgemeine Informationen</b>	
<b>Modulkürzel oder Nummer</b>	P5
<b>Eindeutige Bezeichnung</b>	DiversMethod-01-BA-M
<b>Modulverantwortlich(e)</b>	Prof. Dr. Yalcin, Serhat (serhat.yalcin@haw-kiel.de)
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Yalcin, Serhat (serhat.yalcin@haw-kiel.de)
<b>Wird angeboten zum</b>	Wintersemester 2025/26
<b>Moduldauer</b>	1 Fachsemester
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Wintersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlen für internationale Studierende</b>	Nein
<b>Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)</b>	Nein

### Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)

Studiengang: B.A. - BASA-online - Soziale Arbeit (BASA-online)

Modularart: Pflichtmodul

Fachsemester: 5

### Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

- \* Die Studierenden verstehen die identitätsbildende und gesellschaftlich - strukturierende Relevanz der verschiedenen Differenzkategorien (z.B. Geschlecht, Sexualität, Ethnizität, Klasse, Behinderung).
- \* Die Studierenden verfügen über die Kompetenz, die Begriffe „Vorurteil“ und „Diskriminierung“ empirisch wie begrifflich einzuordnen und vor diesem Hintergrund ihr eigenes Handeln und das ihrer Organisation zu reflektieren und diversitätssensibel weiter zu entwickeln.
- \* Die Studierenden verfügen über sozialisations-, anerkennungs- und machttheoretische Grundlagen.
- \* Die Studierenden kennen ausgewählte Konzepte und Methoden einer diversitätsbewussten und diskriminierungskritischen Sozialen Arbeit (z.B. Pädagogik der Vielfalt, Methode Mahloquet, Social Justice und Diversity Training, Anti-Bias-Ansätze, diversitätsorientierte Öffnung, Gender Mainstreaming, Öffentlichkeitsarbeit, Policy-Practice etc.) und können ausgewählte Ansätze fall- bzw. feldbezogen einsetzen.
- \* Die Studierenden sind in der Lage, differenz- und diskriminierungskritische Angebote Sozialer Arbeit im Kontext unterschiedlicher Arbeitsfelder und Settings zu entwickeln und diese auf darin eingelagerte Normalitätskonstruktionen einzuordnen und zu reflektieren

## Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Zentrale Begriffe (Vorurteile – Diskriminierung, Differenz – Intersektionalität, Macht)</li> <li>* Ausgewählte theoretische und empirische Befunde im Kontext von Differenz (z.B. Geschlecht, Behinderung, Ethnie, Alter, sexuelle Identität, Klasse)</li> <li>* Konzepte und Methoden einer diversitätsbewussten und diskriminierungskritischen Sozialen Arbeit (Pädagogik der Vielfalt, Methode Mahloquet, Social Justice und Diversity Training, Anti-Bias-Ansätze)</li> <li>* Diversity Training</li> </ul>
<b>Literatur</b>	Die relevante Literatur wird jeweils zu Beginn der Lehrveranstaltung von den Lehrenden bekannt gegeben.

## Lehrformen der Lehrveranstaltungen

<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
BASA-online (Details siehe "Sonstiges")	4

## Arbeitsaufwand

<b>Anzahl der SWS</b>	4 SWS
<b>Leistungspunkte</b>	5,00 Leistungspunkte
<b>Präsenzzeit</b>	48 Stunden
<b>Selbststudium</b>	102 Stunden

## Modulprüfungsleistung

<b>Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO</b>	Keine
<b>P5 - Präsentation</b>	<p>Prüfungsform: Präsentation          Dauer: 45 Minuten          Gewichtung: 100%          wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Nein          Benotet: Ja          Anmerkung: Präsentation inklusive schriftliche Ausarbeitung. Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung: Fr. 28.11.25, 00:00 Uhr, Abgabeordner in OpenOLAT</p>

## Sonstiges

<b>Sonstiges</b>	<p>Lehrform: Seminaristische Groß- und Kleingruppenarbeit, Vortrag und Anleitung zu Übungen, Reflexion und Präsentation von Gruppen- oder Einzelergebnissen</p> <p>Art der Lehrveranstaltung: Blended-Learning-Modul mit 4 SWS Lehranteil</p> <p>Gemäß Prüfungsordnung (Satzung) für den berufsbegleitenden onlinegestützten Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ (BASA-online) § 2 (4) liegt einem ECTS-Leistungspunkt ein durchschnittlicher Arbeitsaufwand von 25 Zeitstunden zugrunde (die Moduldatenbank s.o. rechnet automatisch mit 30 Zeitstunden für ein ECTS). Arbeitsbelastung insgesamt: 125 Stunden, davon Kontaktzeit: 48 Stunden über (i.d.R. virtuelle) Präsenz und die Lernplattform, Selbststudium: 77 Stunden/Lernplattform</p>
------------------	--